



Anfang 8 Uhr. Samstag den 17. August: Anfang 8 Uhr.

➔ Beginn des neuen (III.) Spieljahres. ➔

Zum ersten Male:

Der Pfarrer von Kirchfeld.

Volksstück mit Gesang in 5 Bildern von Ludwig Anzengruber.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

| | |
|---|---------------------|
| Graf Peter v. Finsterberg | Carl Dapper |
| Lux, dessen Revierjäger | Theodor Kigler |
| Hell, Pfarrer von Kirchfeld | Otto Stoeckel |
| Brigitte, seine Haushälterin | Helene Rietz |
| Vetter, Pfarrer von St. Jakob in der Einöd | Bernhard Goetzke |
| Anna Birkmeier, ein Dirndl aus St. Jakob | Marta Flanz |
| Michael Berndorfer | Carl Eckert |
| Thalmüller-Loisl | Robert Schneeweiss |
| Der Schulmeister von Altötting | Alfred Breiderhoff |
| Der Wirt an der Wegscheid | Theodor Stolzenberg |
| Sein Weib | Yella Wagner |
| Hannsl, beider Sohn | Hans Walter Lassen |
| Der Wurzelsepp | Hans Sturm |
| Landleute von Altötting und Kirchfeld — Kranzeljungfern — Musikanten. | |

Nach dem 3. Bild findet eine Pause von 15 Minuten statt.

PREISE DER PLÄTZE:

| | | | |
|---|----------|---------------------------------|----------|
| 1. Rang Proszeniumloge | Mark 8.— | Parkett 10.—15. Reihe | Mark 3.— |
| 1. Rang Untere Proszeniumloge | „ 7.— | 2. Rang Balkon | „ 2.— |
| 1. Rang Mittelloge | „ 4.50 | 2. Rang 2.—6. Reihe | „ 1.50 |
| 1. Rang Seitenloge | „ 4.50 | 2. Rang 7.—9. Reihe | „ 1.— |
| Parkettloge | „ 4.— | 2. Rang 10.—11. Reihe | „ 0.70 |
| Parkett 1.—4. Reihe | „ 4.50 | 2. Rang Stehplatz | „ 0.50 |
| Parkett 5.—9. Reihe | „ 4.— | | |

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 8 Uhr. Ende d. Vorstellung gegen 11 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7¹/₂ Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. Telephonische Billetbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen. Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müller & Lehneking, hier, Blumenstrasse 3 (Telephon No. 605) und in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Sonntag, den 18. August 1907, zum ersten Male:

Der böse Geist **Lumpacivagabundus** oder Das liederliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Aufzügen von Johann Nestroy.

Bestellungen auf das unpersönliche Abonnement

für Montag (beginnend 2. September) und Samstag (beginnend 7. September) sowie zu den Dichter- und Tondichter-Matinees für die neue Spielzeit 1907/08 werden täglich vormittags von 11—1 Uhr im Theaterbureau, Eingang Kasernenstrasse, 1. Etage, entgegengenommen. (Schriftliche Anmeldungen an die gleiche Adresse.)

Das Abonnement wird am 1. September cr. geschlossen.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Anfang 8 Uhr.

Beginn

Anfang 8 Uhr.

Spieljahres.

Der Pfarrer

Volksstück mit 6

Kirchfeld.

von Ludwig Anzengruber.

Graf Peter v
Lux, dessen
Hell, Pfarrer
Brigitte, sein
Vetter, Pfar
Anna Birkn
Michael Ber
Thalmüller-
Der Schuln
Der Wirt
Sein Weib
Hannsl, be
Der Wurz
Landleute

. Carl Dapper
. Theodor Kigler
. Otto Stoeckel
. Helene Rietz
. Bernhard Goetzke
. Marta Flanz
. Carl Eckert
. Robert Schneeweiss
. Alfred Breiderhoff
. Theodor Stolzenberg
. Yella Wagner
. Hans Walter Lassen
. Hans Sturm

anzeljungfern — Musikanten.

von 15 Minuten statt.

1. Rang Proszeniumloge .
1. Rang Untere Proszeniumlog
1. Rang Mittelloge .
1. Rang Seitenloge .
Parkettloge .
Parkett 1.—4. Reihe .
Parkett 5.—9. Reihe .

PREISE:

| | |
|---------------------------------|----------|
| Parkett 10.—15. Reihe | Mark 3.— |
| 1. Rang Balkon | " 2.— |
| 1. Rang 2.—6. Reihe | " 1.50 |
| 1. Rang 7.—9. Reihe | " 1.— |
| 1. Rang 10.—11. Reihe | " 0.70 |
| 1. Rang Stehplatz | " 0.50 |

und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 8

Die Tag
Telephonische Billetbestellu
Die vorausbestellten Billets
wird anderweitig darübe
alle Plätze beginnt am Vormittag
sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müller & Lehneking, hier, Blumenstrasse 3 (Telephon No. 605) und in dem
Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

11 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7 1/2 Uhr.

morgens von 10—2 Uhr geöffnet.
an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst
nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
g vorhergehenden Tages an der Tageskasse

Sonntag, den 18. August 1907, zum ersten Male:

Der böse Geist **Lumpacivagabundus** oder Das liederliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang und Tanz in 3 Aufzügen von Johann Nestroy.

Bestellungen auf das unpersönliche Abonnement

für Montag (beginnend 2. September) und Samstag (beginnend 7. September) sowie zu den Dichter- und Tondichter-Matinees für die neue Spielzeit 1907/08 werden täglich vormittags von 11—1 Uhr im Theaterbureau, Eingang Kasernenstrasse, 1. Etage, entgegengenommen. (Schriftliche Anmeldungen an die gleiche Adresse.)

Das Abonnement wird am 1. September cr. geschlossen.